



Autowäsche im Winter

Minden, 07.01.2025. Es ist nach wie vor ein weit verbreiteter Irrtum, dass Autos im Winter nicht gewaschen werden brauchen oder gar nicht gewaschen werden sollten. Das Gegenteil ist der Fall. Der Winter stellt eine erhebliche Belastung für die Fahrzeuge dar. Regen, Schneematsch, Schnee und Streusalz wirken auf das Fahrzeug ein, und zwar sowohl auf die Lackfläche als auch auf die Fahrzeugunterseite. Je besser Lack und Fahrzeugunterboden geschützt sind, desto besser hält das Fahrzeug diesen Umwelteinflüssen stand.

Apropos Lack: Ein verschmutztes Fahrzeug wird gerade in Dämmerung oder Dunkelheit schlechter gesehen als ein blitzsauberes Fahrzeug (schon aufgrund unterschiedlicher Lichtreflektionen). Da gerade im Winter die Bremswege mitunter etwas länger sein können, dient ein blitzsauberes Auto auch der Verkehrssicherheit. Außerdem: Wer schon einmal mit seiner hochwertigen Winterjacke an ein von Schneematsch verschmutztes Auto geraten ist, weiß, dass sich die eine oder andere Fahrzeugwäsche durchaus gelohnt hätte.

Bei vielen Autofahrern/innen hingegen besteht der Irrglaube, dass im Winter eine Fahrzeugwäsche schlecht fürs Fahrzeug sei oder Waschanlagen gar nicht geöffnet haben. Beides ist falsch. Die Fahrzeugwäsche reinigt das Fahrzeug und bringt bei den Premiumprogrammen eine Schutzschicht auf das Fahrzeug auf, sodass Schnee und Eis für einen gewissen Zeitraum leichter vom Fahrzeug abperlen – der Fahrzeuglack (und der Unterboden) sind somit bestens geschützt. Das Einfrieren von Türschlössern und Gummidichtungen gehört der Vergangenheit an (sofern es in der Vergangenheit überhaupt dazu gekommen ist). Grund dafür ist vor allem, dass die wenigsten modernen Fahrzeuge noch mit einem Schlüssel im Türschloss geöffnet werden. Bei den meisten funktioniert dies per Funkfernbedienung oder keyless. Selbst dann, wenn ein Türschloss noch mit einem Schlüssel geöffnet werden muss, so hat sich hier die Technik bei den Autoherstellern weiterentwickelt, die modernen Fahrzeuge sind auch im Bereich der Türschlösser dichter geworden. Falls nicht, z. B. bei Youngtimern oder ähnlich alten Fahrzeugen, gibt es einfache Mittel, zum Beispiel das vorherige Aussprühen des Türschlosses mit Kontaktspray oder das Abkleben des Schlosses mit Isolierband. Die Gummidichtungen sollten mit einem guten Fett (Vaseline o. ä. – Autzubehörhandel) geschützt werden.

Es gibt also keinen Grund, die Autowäsche im Winter zu meiden, sondern im Gegenteil! Die meisten Fahrzeugwaschanlagen sind in der Lage, auch bei tiefsten winterlichen Temperaturen noch professionell Autos zu waschen. Wie lange, zu welchen Zeiten und bis zu welchen Tiefsttemperaturen die jeweilige Waschstraße geöffnet hat, können Sie am besten bei „Ihrer“ Waschstraße vor Ort erfahren. Tipp: Fragen Sie bereits

Pressekontakt:

Thomas Drott
Bundesverband Tankstellen
und Gewerbliche Autowäsche
Deutschland e. V. (BTG)
Königstr. 51
32427 Minden

T: 05 71/97388910
drott@btg-minden.de

am Winteranfang nach den Öffnungszeiten, damit Sie auch im Winter mit einem blitzblanken und gepflegten Auto glänzen können!

(2.917 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Über den BTG:

Der BTG ist ein bundesweit tätiger Fachverband für die Betreiber/innen von Tankstellen und der einzige in Deutschland tätige Fachverband für den Bereich Gewerbliche Fahrzeugwäsche. Er fungiert als engagierte Interessenvertretung seiner Mitglieder und bietet ihnen vielfältige Möglichkeiten der Fortbildung und des Knowhow-Transfers. Er organisiert Fachveranstaltungen und ist Herausgeber von Branchenpublikationen. Darüber hinaus stellt der Verband der interessierten Öffentlichkeit sachliche Informationen zu den Themen Tankstellen/gewerbliche Auto- waschanlagen/Fahrzeugaufbereitung zur Verfügung und dient als Ansprechpartner und Vermittler gegenüber Industrie, Politik und Behörden, Medien und Öffentlichkeit.